

Wie haltet ihr euch wach/ stellt ihr eure Leistungsfähigkeit wieder her?

Beitrag von „carla“ vom 8. September 2005 14:35

Zitat

FrauBounty schrieb am 07.09.2005 21:37:

Aber ich habe jetzt auch mal eine Frage... es liest sich, als würdet ihr nach der Schule wirklich durcharbeiten. Das geht bei mir nicht (familientechnische Gründe 😞) und ich komme erst ab 8 Uhr dazu, mich auf die UPP vorzubereiten. Ich sitze dann auch bis 12/1 Uhr am Rechner, aber irgendwie habe ich das Gefühl, es reicht hinten und vorne nicht. Vor allem, wenn ich eure Schilderungen lese. (Oder ist das ein Wahrnehmungsfehler meinerseits? Kleiner verzweifelter Scherz am Rande...)

Könntet ihr mir bitte sagen, dass ihr ganz ganz viel nebenbei macht und nicht von mittags bis *mir fallen die Augen zu und ich geh schlafen* arbeitenderweise am Rechner sitzt?

[Blockierte Grafik: <http://www.mainzelahr.de/smile/traurig/help.gif>]

keine Panik!

zwar ist es seit dieser Woche tatsächlich so, dass außer Schule (allerdings mit meiner heißgeliebten Kunst-AG am Nachmittag, die ich nicht canceln wollte) und Schreibtisch nicht viel passiert (heißt auch: bei diesem Wetter geschlossene Schuhe, weil ich nicht die Zeit finde, den Lack an meinen Nägeln zu renovieren :O). Allerdings bin ich auch ein panisch-zum-Schluss Arbeiter, Asche auf mein Haupt, d.h. ich habe seeehr entspannt mit den Vorbereitungen begonnen bzw. fand es auch schwierig, bereits in den Ferien die ganze Reihe komplett vorzubereiten - zu viele Unwägbarkeiten. jedenfalls muss ich jetzt einfach 'nen bisschen intensiver ran, da ich mir vorher eben kein Zeitpolster zugelegt habe.

Dieses Zeitmanagement scheinen meine LAA-Kollegen mit Kind wesentlich besser drauf zu haben, weshalb ihre Nächte zur Zeit wohl häufig länger sind als meine, aber dafür waren sie eben vorher fleißiger.

Ich bin schon selbst schuld an meinem Elend, und das hat nichts mit überbordendem Fleiss zu tun, leider.

liebe Grüße!

carla